

BSS162 ekz-spezifische Daten

B1BKV13 LMS

2019-03-13 15:29:31

Bebber, Andrea "van": Perlen vor die Säue

E-Jahr: 2019 S-Anzahl: 454 Seiten Preis: kt. : EUR 18.00

ISBN: 978-3-9820327-0-2

LA 559.392.7 (F)

Zurück: 08/2019 N: 04/2019 Mareike Liedmann

IDA: 09/19 ID3: 09/19

bdA: 02/19

Jonas lernt Frau Leopold in dem Altenheim kennen, in dem er arbeitet. Sie stammt wie er und seine Mutter aus Eisenach. Durch die Gespräche mit ihr erkennt er, welche Narben das Regime der DDR in seiner Familie hinterlassen hat.

ASB: Zba

KAB: R 11

SfB: S

SSD: ZAA

DK : BEBB

IK: Gesellschaft

StO Schöne Lit.Fokus Deutschland mittel; StO Schöne Lit.Kollektion mittel

In ihrem 2. Roman (vgl. ID-A 10/12) legt van Bebber den Fokus auf ein wichtiges, jedoch noch zu wenig beachtetes Kapitel deutsch-deutscher Geschichte. Auf zwei Zeitebenen lässt die Autorin die Handlungen parallel laufen. Im Hier und Jetzt begleiten wir Jonas, einen jungen Mann, der als Pfleger in einem Altenheim auf Frau Leopold trifft, die ihm von ihrer Vergangenheit in der DDR erzählt. Im 2. Erzählstrang, der in den 1970er- bis 1980er-Jahren angesiedelt ist, lernen wir Perlen-Paula kennen, die sich dem DDR-Regime widersetzt, für ihre Ausreise in die BRD kämpft, in Hoheneck interniert wird und schließlich um das Leben ihres Sohnes Jonas fürchten muss. Beide Stränge verbinden sich am Ende des Buches und führen zu einem kleinen Happy End, das so vielen Familien in Deutschland zu wünschen wäre, die immer noch unter ihrer Vergangenheit leiden. Der Text ist angelehnt an tatsächliche Schicksale und immer wieder unterbrochen von Passagen, die Stasi-Texte imitieren. Ein gut lesbarer Text, der berührt und aufrüttelt und zum Nachdenken anregt. Ein Text, dem viele Leser zu wünschen sind. Breit empfohlen.

Mareike Liedmann

00037 00000 00000 00000 00037 00000